

## Protokoll der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schule und Kultur der Gemeinde Dobersdorf am 22.09.2015

Teilnehmer: Hanne Schlapkohl, Gabriele Kalinka, Heiko Fahrenkrog, Frauke Strelau, Regine Pilz, Wilfried Schaefer, Johanna Mittmann, Britta Mäver-Block

Gäste:

### • TOP 1: Flüchtlingshilfe

Herr Iwersen vom Sozialamt in Selent berichtet über die aktuelle Situation:

- Die Verteilung der Flüchtlinge auf die Kommunen erfolgt per Einwohnerquote
- Derzeit geht man von 55 neuen Flüchtlingen pro Jahr aus, die im Amtsbezirk aufgenommen werden, in diesem Jahr sind bereits 26 aufgenommen werden
- Die meisten Flüchtlinge leben direkt in Selent, überwiegend in angemieteten Privatwohnungen
- Die Herkunftsländer sind u.a. Russland, Iran, Eritrea, Armenien, Afghanistan, Irak, Kosovo, Mazedonien
- Die geballte Unterbringung in „Blöcken“ soll vermieden werden, um zum einen die Integration zu erleichtern, zum anderen die Menschen vor rechtsradikalen Übergriffen/Angriffen zu schützen
- Ehrenamtliche Sprachpaten geben Deutschunterricht (i.d. ehem. Post in Selent), offizielle Deutschkurse dürfen so lange das Antragsverfahren läuft nicht besucht werden
- Ehrenamtliche Helfer sind sehr erwünscht, Kontaktdaten kann man bei Herrn Iwersen erhalten
- In Salzau wird eine Flüchtlingseinrichtung mit ca. 180-360 Betten entstehen, die Flüchtlinge dort werden vom Land betreut werden
- Der Sozialausschuss beschäftigt sich weiter mit dem Thema, um Hilfe von Seiten der Gemeinde Dobersdorf zu organisieren
- 

### • TOP 2: Situation der Jugendarbeit in der Gemeinde

- der Jugendraum in Lilienthal ist renoviert worden und wird von den Jugendlichen genutzt
- In Tökendorf werden Container auf dem Gelände der Fa. Schwerdt (Trensahler Weg) aufgestellt, allerdings muss noch auf die Bewilligung des Bauantrags gewartet werden
- Die Herrichtung erfolgt aus Spendengeldern

### • TOP 3: Jugendbeiratssatzung

- Das bisher geplante Wahlverfahren scheint zu kompliziert
- Gegenvorschlag: die Wahl erfolgt über eine Jugendvollversammlung
- Vorschlag wird so angenommen, G. Kalinka verändert die Satzung dahingehend, GV wird darüber abstimmen

- Vorschlag: Umbenennung in „Kinder- und Jugendbeirat“ und Einbeziehung auch Jüngerer im Sinne der Partizipation von Kindern; Vorschlag angenommen
- Kinder und Jugendliche werden schriftlich zu einer Hauptversammlung eingeladen

- **TOP 4: Bericht zum Oktoberfest**

Planung erfolgt durch Festausschuss, das Fest findet am 26.09.2015 statt

- **TOP 5: Seniorenweihnachtsfeier**

- Die Feier findet am 05.12.2015 statt
- Auftritte von Flötengruppe, Kinderweihnachtsmärchen Dobersdorf, Kinderchor Schönkirchen
- Kuchenorganisation: R.Pilz und D. Mäver
- Organisation Geschenke/Gutscheine für Kindergartenkinder und Kinder vom Weihnachtsmärchen: J. Mittmann

- **TOP 6: Weihnachtskonzert**


- Am 19.12.2015 mit dem PTSV-Blasorchester

- **TOP 7: Neujahrsempfang**

- Am 17.01.2016

- **TOP 8: Verschiedenes**

- geplante Veranstaltung für 2016 evtl. Carsten Langner (Organisation H. Schlapkohl)
- Marco Witt weist auf die unzureichende Beleuchtung an der Bushaltestelle Schleser Weg hin. Die Kinder würden nicht gesehen werden, z.T. sei der Bus schon vorbei gefahren. G. Kalinka sichert zu, sich darum zu kümmern, die Stromversorgung für eine Laterne zu organisieren.

  
 Hanne Schlapkohl  
 Vorsitzende

\_\_\_\_\_  
 Johanna Mittmann  
 Protokollführerin

6.12.2016